

Liebe Übungsleiterinnen Übungsleiter,
liebe Vereinsmitglieder und Teilnehmer an den Sportangeboten
unseres Vereins,



auf Grund der Entwicklung des Corona-Virus (COVID-19) gilt für
unseren Sportverein derzeit folgende Regelung:

Internationale Risikogebiete und besonders betroffene Gebiete in Deutschland sind (Quelle: Robert-Koch-Institut, Stand 11.03.2020):

1. Italien
2. Iran
3. In China: Provinz Hubei (inkl. Stadt Wuhan)
4. In Südkorea: Provinz Gyeongsangbuk-do (Nord-Gyeongsang)
5. In Frankreich: Region Grand Est (diese Region enthält Elsass, Lothringen und Champagne-Ardenne)

An unseren Vereinsangeboten dürfen derzeit teilnehmen:

1. Alle Personen, die innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt gehabt haben mit einer anderen Person, die in diesem Zeitraum aus einem Risikogebiet zurückgekehrt ist, aber keine Symptome aufweist, können uneingeschränkt am Sportbetrieb teilnehmen.
2. Bei allen Personen, die nicht in einem Risikogebiet waren und keinen Kontakt zu einem an COVID-19-Erkrankten hatten, sind keine speziellen Vorsichtsmaßnahmen nötig. Sie können weiterhin uneingeschränkt am Sportbetrieb teilnehmen.

An unseren Vereinsangeboten dürfen derzeit leider nicht teilnehmen:

1. Alle Personen, die aktuell oder in den vergangenen 14 Tagen aus einem Risikogebiet zurückgekehrt sind, vermeiden - unabhängig von Symptomen - unnötige Kontakte und bleiben vorsorglich 14 Tage zu Hause. Die 14 Tage sind aufgrund der Inkubationszeit jeweils ab dem Zeitpunkt der Rückkehr zu zählen.
2. Alle Personen, die in einem Risikogebiet waren und innerhalb von 14 Tagen nach Rückkehr von dort Symptome wie Fieber, Muskelschmerzen, Husten, Schnupfen, Durchfall oder andere bekommen, vermeiden alle nicht notwendigen Kontakte und bleiben zu Hause. Diese Personen setzen sich umgehend telefonisch mit ihrem Hausarzt in Verbindung oder nehmen Kontakt mit dem kassenärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 116117 auf.
3. Alle Personen, die während ihres Aufenthalts in einem Risikogebiet oder innerhalb der vergangenen 14 Tage Kontakt zu einem bestätigt an COVID-19 Erkrankten hatten, kontaktieren umgehend das örtlich zuständige Gesundheitsamt. Dies muss in jedem Fall erfolgen - unabhängig vom Auftreten von Symptomen.

Ich bitte weiterhin um Beachtung der Hustenetikette. (Husten in die Armbeuge oder in ein Papiertaschentuch, welches anschließend entsorgt wird, Abstand halten beim Husten). Durch Vermeiden enger Begrüßungsrituale und ausführliches, regelmäßiges Händewaschen können Infektionen vorgebeugt werden – stattdessen schenken wir uns ein Lächeln!

Waiblingen, den 11.03.2020

Ulrich Scheiner

1. Vorsitzender Turnerbund Beinstein e.V.